

20.03.2013

Änderungsantrag

der Fraktion der CDU

zu der Beschlussempfehlung und dem Bericht
des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksache 16/2300

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksachen 16/1400

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für
das Haushaltsjahr 2013 (Haushaltsgesetz 2013)**

hier:	Kapitel 15 044	Pflege, Alter, demografische Entwicklung
	Titelgruppe 61	Förderung der Ausbildung der nichtärztlichen Heilberufe
	Titel 686 61	Zuschüsse an Sonstige

Erhöhung des Ansatzes

	2013	Ansatz lt. HH 2012
von	887 100 Euro	1 387 100 Euro
um	500 000 Euro	
auf	1 387 100 Euro	

Begründung:

Die PTA übernehmen in ihrem Berufsfeld Verantwortung für unsere Gesellschaft hinsichtlich einer ordentlichen Versorgung mit Arzneimitteln. Hierfür werden qualifiziert ausgebildete PTA in ausreichender Anzahl benötigt. Neue Lehrgänge und eine angemessene Zahl an ausgebildeten PTA müssen sichergestellt werden. Die Streichung der Mittel durch die Landesregierung ohne eine Einigung über zukünftige Strukturen und Finanzierung der Ausbildung macht eine wirtschaftliche Kalkulation für die PTA-Schulen unmöglich und gefährdet eine hinreichende Anzahl ausgebildeter PTA. Es muss eine einvernehmliche,

Datum des Originals: 19.03.2013/Ausgegeben: 20.03.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

schrittweise Lösung über mindestens drei Jahre gefunden werden, die auch grundsätzliche Regelungen zu zukünftigen Strukturen und Finanzierungsmodellen für die PTA-Ausbildung beinhaltet.

Karl-Josef Laumann
Lutz Lienenkämper
Dr. Marcus Optendrenk
und Fraktion